Protokoll

der Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Großensee

Sitzungstermin:	Donnerstag, 03.09.2026
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:14 Uhr
Ort, Raum:	Im Sportpark, Am Sportplatz 1, 22946 Großensee

Anwesend

Vorsitz
Malte Maximilian Ilemann

Mitglieder
Mareike Broscheid
Katharina Ilemann
Karsten Lindemann-Eggers
Rik Uhmeier — Vertretung für: Norbert Paech

Verwaltung
Danielle Norek
Iris Paulsen — Protokollführung

Abwesend

Mitglieder
Norbert Paech — entschuldigt

Gäste:

Katja Kindermann

Marion Köchling-Motz und Helge Köhler – Kindergarten Großensee e.V.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung und Begrüßung	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte	
4	Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 11.06.2026	
5	Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse	
6	Bericht Ferienprogramm	
7	Planung Dorffest 2027	
8	Wahltermin und Orga Kinder- Jugendbeiratswahl	
9	Kindergarten Großensee e.V., hier: Wirtschaftsplan 2027	2026/03/034
10	Anfragen und Mitteilungen	
11	Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)	

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird bezüglich der Reihenfolge geändert: TOP 6 „Anfragen und Mitteilungen“ wird verschoben auf TOP 10.

2 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

3 Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende teilt mit, dass keine Beschlüsse in nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten gefasst wurden.

4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 11.06.2026

(VZ) Frau Broscheid merkt zu TOP 8 (4/209) an, dass sie nicht von Motten gesprochen habe. Sie hatte sich erkundigt, ob besagte Eiche einen Pilzbefall hätte.

Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 11.06.2026 werden nicht erhoben.

5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass es keine in nichtöffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse gibt, die bekanntzumachen sind.

6 Bericht Ferienprogramm

(3/200) Frau Kindermann berichtet über das erfolgreiche Ferienprogramm 2026. Es gab insgesamt 63 Veranstaltungen, die von 297 Kinder besucht wurden.
Im Vergleich zu den letzten Jahren gab es mehr, zum Teil sehr kurzfristige Stornierungen. Die freigewordenen Plätze konnten nicht immer mit Nachrückern neu besetzt werden.
Die Gesamtkosten werden in Kürze ermittelt.

7 Planung Dorffest 2027

(3/200) Herr Tillmann-Mumm berichtet, dass der SSV sein 75jähriges Bestehen am 12. Juni 2027 feiern wird.
Da das Zelt und die Bewirtung ein großer Kostenfaktor sind (Gesamtkosten Dorffest 2025: 26.855,45 € - Einnahmen: 9.296,50 €), schlägt der Bürgermeister vor, das Dorffest am gleichen Wochenende stattfinden zu lassen.
Am 17. September soll diesbezüglich ein Gespräch mit dem SSV stattfinden.

8 Wahltermin und Orga Kinder- Jugendbeiratswahl

3/200) Der Bürgermeister erklärt, dass geplant ist die Wahlberechtigten unter Angabe des Wahltermins anzuschreiben. Das Gremium erwägt die Wahl Ende November diesen Jahres an zwei Tagen für je zwei Stunden stattfinden zu lassen (beim Treffen der Jugendfeuerwehr und im Jugendkeller). Die an der Arbeit im Jugendbeirat interessierten Jugendlichen sollen sich in einem Flyer, der mit einer Einladung zur Wahl verschickt werden würde, vorstellen können.

Frau Broscheid kritisiert die späte Zustellung der Mail mit den Vorschlägen zu Wahlordnung, Stimmzetteln und weiterem. Eine ausführliche Inaugenscheinnahme war aufgrund des Erhalts der Mail nach 14:00 nicht möglich.

Das weitere Vorgehen soll innerhalb des Gremiums besprochen werden.

9 Kindergarten Großensee e.V., hier: Wirtschaftsplan 2027

Vorlage: 2026/03/034
(3/200) Herr Lindemann-Eggers erkundigt sich nach den Personalkosten im Wirtschaftsplan. Hierzu erläutert Frau Köchling-Motz, dass es aufgrund der besonderen Situation im kommen-

den Jahr mit der Erweiterung der Einrichtung und somit geteilter Planung für sieben bzw. fünf Monaten zu einem Eingabefehler bei der Berechnung der voraussichtlichen Kosten gekommen ist. Die korrigierten Zahlen sind in dem überarbeiteten Wirtschaftsplan eingeflossen.

Weiterhin möchte Herr Lindemann-Eggers wissen, ob die zusätzlichen Gruppen im Bedarfsplan aufgenommen wurden. Frau Köchling-Motz erklärt, dass dies nach der Begehung durch Herrn Bichels (Heimaufsicht Kreis Stormarn) nach Fertigstellung des Baus erfolgen wird. Herr Tillmann-Mumm merkt hierzu an, dass die Großenseer Einrichtung im Vergleich zu Neuanträgen anders betrachtet wird, da die Baumaßnahme bereits im nächsten Jahr abgeschlossen wird.

Frau Ruhfaut-Iwan gibt zu bedenken, dass eine Richtlinie des Kreises Stormarn eine Auslastung der Gruppen von mindestens 75 Prozent vorschreibt. Herr Ilemann weist darauf hin, dass im Falle einer zu geringen Auslastung eine Anpassung erfolgen wird. Frau Köchling-Motz legt klar, dass gesetz des Falles einer zu geringen Nachfrage nur eine Gruppe eröffnet wird.

Bezüglich der benötigten Vorlaufzeit für die Personalplanung zum Kita-Jahr 2027/2028 gibt Frau Köchling-Motz drei bis vier Monate an.

Der Bürgermeister teilt mit, dass sofern die Bauarbeiten nicht durch einen harten Winter eingeschränkt werden, von einer Fertigstellung im Mai 2027 auszugehen ist.

Die im Wirtschaftsplan angegebenen Mietkosten wurden vom Verein hochgerechnet, da aufgrund fehlender Eckdaten (Raumbedarf aufgrund Kinderzahlen) noch kein Mietvertrag geschlossen wurde.

Frau Köchling-Motz erklärt, dass der im Wirtschaftsplan aufgeführte Schuppen für die Kinderwagen während der Bring-/Abholzeit benötigt wird, da die bei Regen aufgrund von Platzmangel nicht mit ins Gebäude gebracht werden können. Frau Broscheid schlägt als kurzfristige Lösung den „Stiefelgang“ als Abstellplatz vor.

Herr Tillmann-Mumm erklärt, dass der Betrag von 7.000 € für das Sonnensegel im Plan gestrichen werden kann, da die Kosten hierfür von der Gemeinde Großensee getragen werden.

Beschluss:

Der Sozialausschuss der Gemeinde Großensee empfiehlt dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung Großensee, dem Wirtschaftsplan und der Investitionsanlage zuzustimmen, vorbehaltlich der Streichung von 7.000 € für das Sonnensegel.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	5
davon anwesend:	5
Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	2

10 Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister teilt mit, dass der Termin für den Seniorenkaffee am 6. Dezember mit dem Ausflug der Senioren Union kollidiert. Herr Kaffarnik erklärt hierzu, dass ihm dieser Termin nicht bekannt war. Die Senioren Union hat Tickets für die Lesung von Iris Berben im Michel, so dass eine Verschiebung des Ausflugs nicht möglich ist.
Im Gremium wird besprochen, dass der Seniorenkaffee am 1. oder 3. Advent stattfinden soll. Hierzu muss noch eine Absprache mit dem Chor und der Feuerwehr erfolgen.

Herr Lindemann-Eggers weist darauf hin, dass auf dem Trampelpfad neben dem Container der Elementargruppe zwischen Zaun und Hecke Radfahrer unterwegs sind.
Zur kurzfristigen Lösung dieses Problems soll lt. Herr Tillmann-Mumm ein Absperrgitter aufgestellt werden.

Herr Lindemann-Eggers beschwert sich über die kurzfristige Änderung des Sitzungstermins ohne vorherige Abfrage unter den Mitgliedern des Ausschusses. Grund der Verlegung war lt. Erklärung des Vorsitzenden ein Termin des Schulverbandes.

Frau Broscheid berichtet vom Seniorenausflug am Vortag. Bei der „Tour der Giganten“ wurde der Hamburger Hafen per Bus erkundet; hierbei fuhr dieser auch an die Containerbrücke und fahrerlosen Transformerplattformen.
Frau Ruhfaut-Iwan, Teilnehmerin dieser Veranstaltung, bedankt sich für die Organisation und berichtet, dass sich viele Teilnehmer sehr positiv über den Ausflug geäußert haben.

11 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Vorsitz:	Protokollführung:
Malte Maximilian Ilemann	Iris Paulsen